

## **Schluss mit den Massakern im Sudan! Weg mit dem Militärregime!**

Im Oktober des letzten Jahres hat im Sudan das Militär geputscht. Damit hat das Militär die Übergangsregierung, die nach der Vertreibung des langjährigen Diktators Omar Al Bashir eingerichtet worden war, ausgeschaltet. General Abdel Fattah Burhan hat am 25. Oktober den Ausnahmezustand verhängt.

Seit Oktober gehen die Menschen dagegen regelmäßig auf die Straße und fordern den Rücktritt der Militärregierung. Das Militär reagiert auf die Proteste der Zivilgesellschaft mit brutaler Gewalt. Seit Oktober sind nachweislich mindestens 71 Menschen durch das Militär getötet worden.

Auch am 17. Januar haben erneut zahlreiche Menschen beim „Marsch der Millionen“ in Khartoum gegen das Militärregime demonstriert. Das Militär ging mit äußerster Gewalt gegen die Menschen vor. Sieben Menschen wurden getötet, über 100 Menschen wurden z.T schwer verletzt.

**Wir Sudanes:innen im Exil verurteilen die Tötung unschuldiger Demonstrant:innen im Sudan.**

**Wir verurteilen die Unterdrückung friedlicher Proteste im Sudan.**

**Weg mit dem Militärregime!**

**Solidarität mit dem Widerstand im Sudan!**

**Wir kämpfen zusammen für Freiheit und Demokratie im Sudan!**

**Kommt zu Kundgebung**

**am Sa., 29. Januar 2022, 13.00 Uhr**

**Ort: Steintor, Hannover**

Sudanesische Aktivist:innen in Niedersachsen

V.i.S.d.P.: B. Adam, Nelson-Mandela-Platz 2, 30167 Hannover